

# Mitteilung an die Geschäftsleitung

## Vertrauensperson der Schwerbehinderten

An die Geschäftsleitung

Frau/Herrn .....

### TEILNAHME AN EINER SCHULUNGSVERANSTALTUNG NACH § 179 ABS. 4 S. 3 SGB IX

Sehr geehrte/r Frau/Herr .....,

am ..... beschloss die Schwerbehindertenvertretung,

die Vertrauensperson der Schwerbehinderten, Frau/Herrn ....., gemäß  
§ 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX zum Seminar

.....  
zu entsenden. Die Schulungsveranstaltung wird von der aas Akademie für Arbeits- und Sozialrecht Ruhr-Westfalen GmbH durchgeführt und findet in der  
Zeit

vom ..... bis zum ..... in ..... statt.

Zur Kenntnisnahme übersende ich den vom Veranstalter zusammengestellten Themenplan. Dort sind die Informationen über Ort, Zeit und Dauer sowie  
die Kosten der Schulung detailliert aufgeführt.

Die Schulung vermittelt Kenntnisse, die für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung erforderlich sind. Nach § 179 Abs. 4 S. 3 i. V. m. Abs. 8 SGB IX  
haben Sie das Arbeitsentgelt weiterzuzahlen und die Kosten der Schulung zu tragen.

Die Vertrauensperson der Schwerbehinderten wurde unverbindlich zum Seminar angemeldet. Sollten wir innerhalb der nächsten 14 Tage nichts von  
Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass der Schulungsteilnahme aus Ihrer Sicht nichts entgegensteht und eine verbindliche Anmeldung erfolgen kann.

Mit freundlichen Grüßen

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Vertrauensperson der Schwerbehinderten